



Distrikt
Süd-Mitte
111 SM

DISTRIKT POSTILLE

April 07 / LIONS DISTRIKT 111 SM

Versand erfolgt an die Präsidenten und Sekretäre
Bitte weiter leiten an die Mitglieder



Blättern mit Cursor
Down (Pfeil nach unten)
Beenden mit Esc

Ein schönes Titelbild wird gesucht

**Berichte vom Lions Club
Limes-Ostalb**

**Aktivitäten des Lions Club
Solitude**

Wahlen DG und VG's

**Erfolgreiches Jahr für den
Distrikt-Förderverein**

**Benefizkonzert am 6. Mai
2007**

**Agenda und Termine
Amtsträgerschulungen**



Ein schönes Titelbild wird gesucht

Liebe Leser,

Wie gefallen Ihnen die Bilder, die jeweils die erste Seite schmücken? Weil die Distrikt Postille ein Gemeinschaftswerk der Clubs unseres Distrikts 111 SM darstellt, möchte ich Sie auch gerne dazu auffordern die Titelbilder mit zu gestalten.

Die Idee ist, dass es sich um Bilder handelt, die typische Merkmale aus unserem Distrikt oder von LIONS zeigen. Die besten Bilder werden prämiert und natürlich die nächsten Ausgaben der Distrikt Postille schmücken. Geeignet sind im Hochformat aufgenommene Bilder die eine schöne typische Landschaft, ein interessantes Gebäude oder auch einen LIONS-Event abbilden.

Zudem vergibt der Distrikt an die besten 3 Einsendungen jeweils einen Preis. Die Preisverleihung wird voraussichtlich bei der Distriktkonferenz im Oktober sein. Sowie der Termin feststeht, werden die Teilnehmer informiert und eingeladen.

Als Jury werden einige Kabinetttmitglieder die Bilder beurteilen.

Freue mich jetzt schon auf Ihre Bilder. Bitte senden Sie maximal 3 Bilder in elektronischer Form an meine E-Mail-Adresse.

Also machen Sie mit, fotografieren Sie Ihre Heimat oder was sonst noch schön ist und senden Sie das beste Bild, das nach Ihrer Meinung auf die Titelseite der Distrikt Postille passt..

Herzliche Grüße

Eva Friedrich (EvaR.Friedrich@web.de)



Wahlen DG und VG's

Bei der Distriktversammlung am 10. März in Stuttgart wurden gewählt:

Distrikt Governor 2007/2007
Axel Ehrenfels
(07191) 85330
Axel.Ehrenfels@t-online.de

1. Vize Governor
Jan Rogmans
(0711) 71 39 55
Jan.Rogmans@aol.com

2. Vize Governor
Barbara Götz
(07 11) 48 49 30
Ahb.goetz@t-online.de

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen Viel Erfolg für das neue Amt.

12.Mai 2007—20:00 Uhr Landesjugendorchester Baden Württemberg

Konzertkarten über das Reisebüro der Vaihinger Kreiszeitung (VKZ—Tel: 07042-91930) erhältlich, sowie bei allen Mitgliedern des Lions Club



Berichte vom LIONS Club Limes-Ostalb

5000 Euro für Jugendkulturinitiative

Esperanza kann schöner werden

Es war die Belohnung für die fleißige und kontinuierliche Mitarbeit, die es im Jugendkulturzentrum Esperanza in Schwäbisch Gmünd, in der Bergholzstraße gab: Eine Spende von 5000 Euro des Lions Club Limes-Ostalb.

Der Lions-Stand auf dem Weihnachtsmarkt zog Besucher in Scharen an—nicht zuletzt eine Folge der Qualität des Glühweins, wie Lions-Präsidentin Dr. Julia Frank vermutete. Tatkräftig unterstützt wurden die Clubmitglieder dabei von den jungen Leuten der Jugendkulturinitiative, dem Trägerverein des Esperanza. Diese ehrenamtlich betriebene Einrichtung gibt Jugendlichen eine nicht-kommerzielle Begegnungsstätte und fungiert als Plattform für kulturelle Veranstaltungen. Das Esperanza besteht mittlerweile seit fünf Jahren. Aus diesem Anlass ließen die

Aktiven Kapuzenshirts mit Esperanza-Aufdruck fertigen, die nagelneu angezogen wurden. Namens des Fördervereins dankten dessen Vorsitzende Sybille Oker sowie die JKI-Mitglieder den Lions-Vertretern Julia Frank und Klaus Widmann (VP).

Brauchen kann man im Esperanza den Betrag recht gut: Damit will man die Ausstattung des Hauses aufwerten und einige Anschaffungen für die Küche und den Backstage-Bereich tätigen.



Bild: JK-Förderverein und Dr. Julia Frank, sowie Klaus

10.000 Euro für die Togo-Hilfe

Der große Erfolg des Weihnachtsstandes des Lions-Club LIMES-OSTALB erlaubt eine großzügige Spende von 10.000 Euro an den Verein „Hilfe für Togo e.V.“, dessen Mitglieder durch viele Arbeitsstunden maßgeblich an diesem Ergebnis beteiligt sind. Die Gelder sind für das vom Togo-Verein betriebene Ausbildungszentrum in Kapaliné bestimmt, wo 107 Azubis in einer eigenen Berufsschule von vier einheimischen Lehrern ausgebildet werden—eine in Afrika einmalige Einrichtung, die dem deutschen dualen System nachempfunden ist. Ebenso soll ein Wasserprojekt in Agbetiko unterstützt werden. Unser Bild zeigt (von links): Claus Widmann, Lions-Präsidentin Dr. Julia Frank, Anton

Weber (Gründer und Vorsitzender des Waldstetter Verein „Hilfe für Togo“ und Günther Bader bei der Übergabe des Schecks auf dem Schwäbisch Gmünder Marktplatz.



Kopfweidenpflege im Fockental ein Beitrag zum Naturschutz

Der Lions Club Solitude engagiert sich seit Jahren für die Pflege eines wertvollen Kulturguts

Der Lions Club Solitude hat die Patenschaft für die Ufergehölze im Fockental in Leonberg übernommen. Zur Pflege der Kopfweiden werden die Triebe bis zum Stamm zurück geschnitten. In Absprache mit dem Umweltamt führen Mitglieder des Lions Clubs seit 14 Jahren Pflegeschnitte durch. Je älter, dicker und mulmenreicher die Stämme sind, desto wertvoller sind sie aus Sicht des Naturschutzes.

Durch regelmäßigen Pflegeschnitt der Kopfbäume kann das Auseinanderbrechen der oft hohlen Stämme verhindert werden.

Von den weltweiten ca. 300 Weidenarten (Salix) kommen etwa 40 in Mitteleuropa vor. Hier in dieser Gegend sind es die Arten Weißweide, Fleckweide und Hybridweide die am meisten vorkommen.

Es ist heute nicht mehr genau nachweisbar, wann der Mensch begann das Austriebsvermögen der Weiden in seinen Dienst zu stellen. Jedoch wurde Flechtwerk aus Weiden schon in der Zeit der Vorgeschichte angefertigt und aus ägyptischer Epoche sind Überlieferungen verbürgt.

Man fertigte Rebstockbänder, Fassreifen, Stiele, Hordengatter und nutzte die Ruten für die Korbmacherei.

Zur medizinischen Nutzung schlug Hippokrates schon vor 2400 Jahren „Cortex salicis“ (Weidenrinde) gegen Rheuma vor. So ist es nicht verwunderlich, wenn im Laufe der Zeit auch Pflanzen und Tiere in Abhängigkeit der Kopfweide gerieten. In Nischen, Hohlräume und Spalten sammeln sich Wasser, Blätter und Zweigstücke und bilden so die Grundlage zur Ansiedlung vieler Pflanzenarten und Tierarten. Die Hohlräume entstehen bei Kopfweiden sehr leicht, weil an den Schnittstellen Pilzsporen und Wasser in den Stamm eindringen und durch Fäulnis das Kernholz zerstören. So findet man die Mistel, den Stamm eindringen und durch Fäulnis das Kernholz zerstören. So findet man die Mistel, den Schwefelporling und den flachen Porling als Schmarotzer in der Weide und viele

Moose nutzen die Weide als Unterlage. Viele Tierarten haben sich die Weide als „Zuhause“ ausgewählt. Der Steinkauz und der Wendehals. Als Höhlennutzer findet man Gartenrotschwanz, Grauschnäpper, Blau- Kohl- und die Weidenmeise. Mäuse, Iltis, Steinmarder, Sieben- und Gartenschläfer, Breitflügelfledermaus, Abendsegler und Langohr finden im Kopfbaum sicheren Unterschlupf. Die Weide gehört zu den insektenreichsten Pflanzen. Es kommen 183 Spezialisten, blattfressende Arten, Gallen, bis zu 25 Wickler-Arten, Raupen von Blattwespen, Motten, Zünsler, Pappelbock und Bürstenbindern vor. Sie sind in bezug auf Ernährung, Fortpflanzung und Lebensweise von der Weide abhängig. Alleine über 100 Käferarten, wie z.B.

die im Stamminnen als Larve lebenden Arten Weber- und Moschusbock, oder von den Faltern der Weidenbohrer sowie Flohkäfer, Schnellkäfer und Rüsselkäfer sind auf diese Baumart angewiesen. Es ist wohl deutlich geworden, welche wichtige Funktion die Kopfweide im ökologischen Gesamtsystem erfüllt.

Wird sie nicht geschnitten, wird sie durch die ausladende Krone kopflastig und bricht auseinander. Schließlich wird der Rest gefällt.

Die „Ernte“ dieser Kopfweiden hat heute sicher keine wirtschaftliche Bedeutung. Die abgeschnittenen Triebe werden zur weiteren Verwertung vom städtischen Bauhof abgeholt. Abnehmer sind u.a. Kindergärten um naturnahes Basteln zu ermöglichen, es wird z.B. Körbe geflochten bis hin zu Sitzbänken. Die Zweige treiben aus und geben ein Naturschauspiel besonderer Art.

Verschwindet die Kopfweide nach und nach aus unserer Landschaft, verschwinden auch viele Tierarten, die sich als Kulturfolger an diese Baumform angepasst haben. Eine Artenverarmung ist die Folge.





Einstieg ins Berufsleben Ein Projekt des Lions Club Solitude

Seit vier Jahren gilt das Engagement des LIONS CLUB SOLITUDE Jugendlichen und ihrer Eingliederung in das Berufsleben. Bereits in den vergangenen vier Jahren konnten in Zusammenarbeit mit FISH, einem Verein der in Kooperation mit dem Sozialamt Leonberg schwervermittelbaren Jugendliche bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz unterstützt, 80 Jugendliche in einen Ausbildungsplatz vermittelt werden.

Im Jahr 2007 hat sich der Club das Ziel gesteckt, noch früher „Aktiv“ den Übergang von Schulabgängern in das Berufsleben zu fördern. Und hat in Zusammenarbeit mit der Caritas Schwarzwald-Gäu, der Stadt Leonberg und den teilnehmenden Schulen dieses Projekt ins Leben gerufen. Der LIONS CLUB SOLITUDE unterstützt Berufsorientierungs-Seminare für Haupt- und Realschüler. Etwa 230 Schüler werden ab Februar diese Seminare besuchen. Sie kommen aus den teilnehmenden Schulen:

*Grund und Hauptschule Höfingen,
Schellingschule Leonberg
August Lämmle-Schule Leonberg
Pestalozzischule Leonberg
Gerhard Hauptmann- Realschule Leonberg
Realschule Rutesheim*

Diese Seminare vermitteln alle wichtigen Aspekte, damit Jugendliche erfolgreich den Übergang von der Schule in das Berufsleben meistern können.

Wir wollen bereits im Vorfeld tätig werden, bevor der Fall einer Schwervermittlung eintritt., Die Seminare sind in 5 Bausteine gegliedert
*Stärken-Schwächen-Analyse
Kriterien an einen möglichen Ausbildungsplatz herausfinden
Berufsorientierung, Azubis berichten von ihrer „Karriere“
„Testtraining und Üben von Vorstellungsgesprächen“*

Planspiel „wenn die Schule zu Ende geht“
Die Seminare finden in den Räumen der jeweiligen Schulen statt. Die Anwesenheit von einigen Lions Club Mitglieder bei den Seminaren verleihen dem Projekt eine ernsthafte und professionelle Atmosphäre.

Die nötige Finanzierung wird durch die jährlich stattfindenden „Solitude Konzerte“ des LIONS CLUB SOLITUDE weitgehend sichergestellt.

Das diesjährige Konzert findet am 16. Juni im Schloss Solitude im Weißen Saal statt. Mit Tom Schnyder, ein in New York lebender Komponist und Saxophonist und der von ihm gegründete Crossover Academy, konnte ein Ensemble gewonnen werden, das klassische und moderne Musik in hervorragender Weise verknüpft. Mehr zum Konzert erfahren Sie in nachstehender Ankündigung.

Solitude Konzert Benefizkonzert des LIONS CLUB SOLITUDE im Weißen Saal, Schloss Solitude, 16 Juni 2007, 20:00 Uhr

Der Erlös aus diesem Konzert wird für die Finanzierung des Projekts Einstieg ins Berufsleben verwendet

Seit vier Jahren gilt das Engagement des LIONS CLUBS SOLITUDE Jugendlichen und ihrer Eingliederung in das Berufsleben.

Unter der **Schirmherrschaft von Günther H. Oettinger**, Ministerpräsident des Landes Baden- Württemberg findet das Konzert am Samstag, 16.Juni 2007 19:00 statt..

Mit Tom Schnyder, ein in New York lebender Komponist und Saxophonist und der von ihm gegründete Crossover Academy, konnte ein Ensemble gewonnen werden, das klassische und moderne Musik in hervorragender Weise verknüpft.

*Daniel Schnyder Leitung und Saxophon
Ingo Goritzki, Oboe, Professor an der Musikhochschule Stuttgart
Thomas Goritzki, Sprecher, Schauspieler und Regisseur
Yeon Hee Kwak, Oboe Rundfunkorchester des Bayrischen Rundfunks
Norbert Kaiser, Klarinette, Professor an der Musikhochschule Stuttgart
Marc Engelhardt, Fagott, Professor an der Musikhochschule Stuttgart
Wolfgang Bauer, Trompete, Professor an der Musikhochschule Stuttgart
Henning Wiegräbe, Posaune, Professor an der Musikhochschule Stuttgart
Klaus Dreher, Schlagzeug, Professor an der Musikhochschule Stuttgart*

Spielen Werke von Cole Porter, George Bizet, Xaver Schnyder, Carlos Jobim, Richard Wagner und Johannes Brahms

Karten im Vorverkauf 30 € bei Brillenstudio Zerweck Leonberg, Leo Center, Musikfachgeschäft Dreiklang, Ditzingen, Buchhandlung Buch am Berg, Gerlingen oder über Rolf Eiss Tel. 07152 397005,

E mail: rolfeiss@aol.com



Es ist vollbracht: Die LIONS Stiftung

Die **LIONS Stiftung** wurde am 3. März in einer sehr konstruktiven und harmonischen außerordentlichen Mutli-Distrikt-Versammlung endlich auf den Weg gebracht. Die hervorragende Arbeit der Arbeitsgruppe, die Organisation der Tagung und die Art und Weise, wie die Tagung geführt war, war beeindruckend. Nun endlich, nach mehr als 3-jähriger Diskussion ist die LIONS-Stiftung auf den Weg gebracht und wird nun vollends in trockene Tücher gebracht werden. Dem steht aber kein Hindernis mehr im Wege. Es ist allen Teilnehmern der Tagung zu danken, insbesondere denjenigen, die sich aktiv und tatkräftig und positiv an der Erarbeitung der Satzung mit ihren konstruktiven Beiträgen beteiligt haben. Einen Wermutstropfen gibt es allerdings in dieser Sache: durch die enorme Verzögerung ist viel Geld verloren gegangen. Dennoch kann gesagt werden, dass die Verzögerung den Entwurf und die Konstruktion der Stiftung auf einen wesentlich besseren Weg gebracht haben. Dies ist auch dem demokratischen Verfahren zu danken, an dem sich alle LIONS beteiligen konnten und ihre Sachkenntnis einbringen konnten. Der Vorsitzende des Governorrats, Professor Dr.med. Jörg Kimmig, hat dieses Verfahren auf den Weg gebracht und es ist ihm zu danken, dass es möglich war, die Stiftung auf einen guten Weg zu bringen.

EFR

Amtsträgerseminare: Bitte um Anmeldung

Anfang Januar haben Sie eine Einladung zum diesjährigen Amtsträgerseminar bekommen. Sie haben die Wahl zwischen zwei Terminen, und zwar den 28. April 2007 und den 12. Mai 2007 in der PVS Stuttgart (siehe Einladung). Leider ist bisher die Resonanz auf die Einladung sehr verhalten. Ich möchte Sie deshalb noch einmal bitten, den Besuch eines der Termine in Erwägung zu ziehen und vor allem Ihre Nachfolger im Amt über diese Veranstaltungen informieren.

Es geht bei dieser Tagung primär nicht um ein Seminar im Sinne einer Schulung nach dem Muster eines Schulunterrichts. Sie erhalten wichtige Informationen, sozusagen ein Handwerkszeug an die Hand, das Ihnen Ihre tägliche Arbeit in Ihrem Lionsjahr wesentlich erleichtern soll. Zudem lernen Sie die neuen Amtsträger kennen und können so wertvolle Kontakte knüpfen und Erfahrungen austauschen. Im Sinne der Aussage von Martin Buber: „Alles wirkliche Leben ist Begegnung“ möchte ich Sie ermuntern, an einem der Termine teilzunehmen.

Sofern Sie das Anmeldeformular nicht mehr finden, schicken Sie mir eine Mail, dann erhalten Sie diese gerne nochmal.

Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen und grüße Sie herzlich

Axel Ehrenfels Vize-Distrikt Governor 111 SM

Axel.Ehrenfels@t-online.de

Amtsträgerseminare für die „Neuen“

Am 28.04.2007 oder 12.05.2007 in der Akademie der PVS Stuttgart, Bruno Jacoby-Weg 12, 70597 Stuttgart/ Degerloch von 9.30 Uhr – 15.30 Uhr sind Sie herzlich zum Amtsträgerseminar eingeladen.

9.30 – 9.45 Begrüßung DG F. Reumann/VG A. Ehrenfels

9.45 – 10.15 Wie ist die Lions- Organisation aufgebaut?
GRV Prof.Dr.Kimmig

10.15 – 10.45 Das Lionsjahr 2007/08 VG Axel Ehrenfels
„Unsere Jugend fit für die Zukunft machen“
Schwerpunkt: „Kindergarten Plus“

PAUSE

11.15 – 12.15 Datenverwaltung- Datenbanken
Wie gehen wir damit um ? KIT Eva Friedrich

Gemeinsames Mittagessen möglich im nahe liegen-

den Italienischen Restaurant

13.45 – 14.30 Die Leitlinie des Governorrates 2006/2007
GRV/ VG „Die Distanz der Clubs gegen über der Organisation“ „Lions mehr als ein Club „ oder “Top down, bottom up..“

14.30 – 14.45 Wahl des 2.VIP Eberhard Wirfs
GRV Prof.Dr. Kimmig
Bedeutung für uns deutsche Lions

14.45 – 15.30 Uhr Verschiedenes- Fragerunde
Plenum

Konzert CSF II am 6.Mai 2007 u.s.w.

Die Unterlagen sind bereits Ende Januar an die Präsidenten, Sekretäre und Vizepräsidenten per Mail versandt worden. Die Empfänger sind gebeten, diese den „Neuen“ weiter zu leiten mit der Bitte eines der Seminare zu besuchen.



LC Geislingen: Activities mit Soul und Dixie

Past-Präsident Gerhard Binder machte den Anfang mit einem Benefizkonzert in der Heilig-Kreuz-Kirche zu Deggingen mit der Gospelsängerin aus New Orleans Liz Howard und ihrem Münchener Gospelchor „The Young Souls“ sowie der Jazzband „Preoria Dixie Walkers“ um den Klarinette spielenden Lions-Freund Dr. Jochen Buck. Ein grandioses Konzert ermöglichte eine Spende in Höhe von 5.000 € für den Katholischen Kindergarten.

Allein 17.000 € spendete der Lions Club anlässlich eines Benefizessens im „Gasthof Lamm“ in Bad Ditzenbach (natürlich mit musikalischer Untermalung der „Preoria Dixie Walkers“) für die Einrichtung einer Palliativstation an der Geislinger Helfenstein-Klinik. Dort will der Ärztliche Direktor und Lionsfreund Dr. Andreas Schuler für rund 110.000 € eine Station schaffen, bei der es nicht etwa darum gehen soll „dem Leben mehr Tage hinzuzufügen, sondern den Tagen mehr Leben zu geben“. Zwei gesponserte Kaffeemaschinen der Geislinger WMF haben maßgeblich zur



erfolgreichsten Activity des Clubs beigetragen.

Aber auch die Golfer im Club sind aktiv: Mit dem Erlös aus einem Turnier beim Golfclub Hohenstaufen am

16. Juni 2007 soll die Geislinger Familienweiterbildungsstätte „Haus der Familie“ unterstützt werden. Präsident Prof. Hansjörg Bach will dort sogar mit seinen Freunden selbst Hand anlegen und dringend notwendige Malerarbeiten erledigen.

Und am 5. Mai steht die nächste musikalische Activity an: Zusammen mit dem Geislinger Rotary-Club planen die Lionsfreunde ein Benefizkonzert in der Geislinger Stadtkirche mit dem Geislinger Kammerchor unter Leitung von Rotary-Präsident Gerhard Klumpp. Dabei kommen u.a. Motetten von Monteverdi, Bach und Brahms zur Aufführung. Die beiden Geislinger Service-Clubs wollen mit dem Erlös dringend notwendige Restaurierungsarbeiten in der Stadtkirche mitfinanzieren.

LIONS-Quest Termine

- 1,5-tägiges Aufbauseminar 1 vom **25.6.-26.6.2007 (vormittags)**
- 1,5-tägiges Aufbauseminar 2 vom **26.6.-27.6.2007 (nachmittags)**
- 3-tägiges Einführungsseminar in Stuttgart vom **28.6.-30.6.2007**



Terminkalender LIONS-Jahr 2006/2007

28. April 2007	Amtsträgerschulung Stuttgart
30.4./1.Mai 2007	Distrikt Jumelage mit 103 EST, in Straßburg
30.Apr./1.Mai 2007	Distrikt Jumelage mit 103 EST, in Straßburg
6. Mai 2007 11:00	Distrikt-Konzert Stadhalle Leonberg
12. Mai 2007	Amtsträgerschulung Stuttgart
18./19. Mai 2007	Multi-Distrikt- Versammlung in Essen
2.-6. Juli 2007	International Conventi- on In Chicago



Erfolgreiches Jahr für den Distrikt-Förderverein

Der im November 2005 gegründete Verein „Freunde des Lions Clubs International Distrikt 111-Süd-Mitte“ wurde am 8.3.2006 in das Vereinsregister des Amtsgerichts Stuttgart eingetragen und führt seitdem den Zusatz „e.V.“. Mit vorläufiger **Bescheinigung des Finanzamtes Stuttgart-Körperschaften** vom 13.2.2006 wurde dem Verein bestätigt, dass er nach der eingereichten Satzung ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken dient und berechtigt ist, Zuwendungsbescheinigungen für Spenden auszustellen. Der Distrikt-Förderverein kann auf ein erfolgreiches Jahr 2006 zurückblicken. Neben **Spenden von Lions Clubs** und einzelnen Lions in Höhe von € 30.002 hat er aus dem **Verkauf von Ein-**

trittskarten für das 1. Benefizkonzert € 14.480,00 vereinnahmt. Nach Abzug der Ausgaben für das Benefizkonzert verblieb ein Überschuss der Einnahmen über die Ausgaben in Höhe von € 36.045, von denen € 28.485 zweckgebunden für die Kampagne SightFirst II an das Hilfswerk der Deutschen Lions überwiesen wurden und noch € 7.560 zu überweisen sind. Seit Beginn des Jahres 2007 haben 4 Lions Clubs weitere € 16.140 überweisen, dieser Betrag wird ebenfalls zweckgebunden für die Kampagne SightFirst II dem Hilfswerk der Deutschen Lions übertragen werden.

Weitere Spenden werden gern entgegengenommen (Konto Nr. 902 892 400 bei der Dresdner Bank AG, Stuttgart, BLZ 600 800 00).

Benefizkonzert am 6. Mai 2007

Der Verein „Freunde des Lions Clubs International Distrikt 111-Süd-Mitte e.V., Stuttgart“

veranstaltet nach dem erfolgreichen 1. Benefizkonzert im März 2006 in Stuttgart erneut ein **Matinée-Konzert am 6. Mai 2007**.

Da der Hegelsaal/Liederhalle in Stuttgart nicht zur Verfügung stand, wird das Konzert in der Stadthalle in Leonberg stattfinden. Das **Polizeimusikkorps Baden-Württemberg**, eines der renommiertesten Berufsblasorchester Deutschlands, wird wieder aufspielen. Neben ernster Musik von Giuseppe Verdi, Giacomo Puccini und Modest Moussorgskij werden

vornehmlich fröhliche Werke von Franz List, Franz Lehár, Johann Strauß, Marques Neto, Leonard Bernstein ausgewählt. Ein beschwingtes Programm zu Beginn des Monats Mai!

Das Polizeimusikkorps steht unter der Leitung von **Toni Scholl**, der seit 1993 mit dem Orchester verbunden ist. Als Solistin wirkt die 1985 geborene **Miriam Bauer** mit. Sie erhielt 2004 mit dem jungen Vokalensemble Karlsruhe „Milagro“ den Bundespreis „Jugend musiziert“. In 2007 ist sie unter der Leitung von Prof. Dr. Helmut Rilling in der Dresdner Frauenkirche aufgetreten. Die **Eintrittskarte** kostet € 25,00.

Der Reinerlös des Konzertes wird wie auch im vergangenen Jahr ausschließlich für die internationale **Kampagne SightFirst II** verwendet, bei der bis zum Jahre 2008 weltweit von allen Lions 200 Millionen US-Dollar an Spendengeldern gesammelt

werden sollen, um 37 Millionen Menschen vor einem Leben in Dunkelheit – bedingt durch Blindheit, Erkrankung an grauem und grünem Star, altersbedingte Makuladegeneration, diabetische Netzhauterkrankung etc. – bewahren zu können.

Aus dem Flyer über das Matinée-Konzert, den alle Lions Clubs unseres Distriktes erhalten haben, ergeben sich weitere Einzelheiten wie z.B. das Programm etc.

Im Anschluss an das Konzert besteht die Möglichkeit, im **Restaurant der Stadthalle** zu Mittag zu essen. Auch sollte ein

Besuch der Altstadt von Leonberg mit der gotischen Stadtpfarrkirche Johannes der Täufer von 1277, dem hochgotischen Steinhaus „Schwarzer Adler“ aus dem Jahr 1350, dem Fachwerkrathaus aus 1462 sowie dem Pommeranzengarten im Schloss (seit 1500 so genannt) nicht versäumt werden. Leonberg war Tagungsort des 1457 zusammengesetzten 1. württembergischen Landtags, der entweder im Schloss oder im Schwarzen Adler getagt hat.

Wir ermuntern Sie, das 2. Benefizkonzert am 6.5.2007 in der Stadthalle der sehenswerten Stadt Leonberg zu besuchen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eintrittskarten erhalten Sie beim Schatzmeister des Vereins Jan Rogmans, Tel. 0711 713955, E-Mail: JanRogmans@aol.com, Telefax: 032 221 056 240.

